

Burgsteinfurt Stadt

1542 Februar 23

am donredage up avent Mathie

Nr. 138

des hilligen apostels.

Wilbrant van Dyncklage, Kontur zu Steinfurt, gibt mit
Einwilligung des Johan Ulenbrocks, Pietantienmeisters
zu Steinfurt, der Aleken tom Sissendorpe, verlaten
ehfrau des Hinrich tho Syssendorff im Kirchspiel
Nordwalde, die Genehmigung, die Schulden, die auf dem
Gute Sissendorff ruhen, mit einer jährlichen Rente von
1 Goldgulden für 20 Goldgulden, zahlbar auf Mathias,
an Aleken, Ww des + Angelberts ton Schevenhus, und
mit jährlichen Zahlungen von 5, 10 oder 15 Gulden zu
vermindern. Hinrich tho Syssendorff, eigenhöriger des
Pietantienamtes, hatte sich an Angelberte ton Scheven-
hus van wande, botter, keze und anders in etlichen
Schulden begeben und infolge Zahlungsunfähigkeit des
Erbes ontrumyng gedan.

Or, Pgt, Siegel des Konturs stark beschadigt, Siegel
des Pietantienmeisters ab.